



Gold Terra durchschneidet zwei hochgradige Zonen bei Yellorex mit 19,74 g/t Gold über 5,44 Meter und 10,12 g/t Gold über 3,73 Meter in der Campbell Shearstruktur auf dem Con Mine Property Option in NWT

Januar 11, 2022, Vancouver, B.C. - Gold Terra Resource Corp. (TSX-V: YGT; Frankfurt: TX0; OTC QX: YGTFF) (Gold Terra" oder das Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/gold-terra-resource-corp/>) freut sich, positive Untersuchungsergebnisse für das Bohrloch GTCM21-022 bekannt zu geben, das im Rahmen des 2021 Bohrprogramms in der Zone Yellorex auf dem Grundstück Con Mine (Option Con Mine") gebohrt wurde, das vor kurzem von Newmont Canada FN Holdings ULC und Miramar Northern Mining Ltd. erworben wurde, beides hundertprozentige Tochterunternehmen der Newmont Corporation. Bohrloch **GTCM21-022** durchteufte zwei (2) außergewöhnliche Zonen mit **19,74 g/t Gold ("Au") auf 5,44 Metern bei 273,34 Metern in der Tiefe des Bohrlochs (einschließlich nur einer Probe über 30 g/t Au bzw. 43,2 g/t auf 1 Meter) sowie eine zweite breitere Zone mit 4,16 g/t Au auf 11,23 Metern, einschließlich 10,12g/t auf 3,73 Metern bei 251,77 Metern.** Diese beiden hochgradigen Abschnitte erweitern die goldhaltige Zone um mehr als 50 Meter entlang des Streichs bis zur nordöstlichen Grenze der Zone Yellorex. Die Ergebnisse der letzten vier Bohrlöcher, GTCM21-023 bis 026, stehen noch aus (siehe Abbildung 3).

Chairman und CEO Gerald Panneton sagte: *"Die Untersuchungsergebnisse von Bohrloch GTCM21-022 bestätigen unser geologisches Modell der hochgradigen mineralisierten Zonen innerhalb des Campbell Shear. Bei unserem Bohrprogramm 2021 waren alle Bohrlöcher darauf ausgelegt, die Zone Yellorex entlang des Streichs und in der Tiefe zu erproben und die Ergebnisse haben die Streichlänge und die Tiefenerweiterung erfolgreich erweitert. Wir sind zuversichtlich, dass unser bevorstehendes Bohrprogramm 2022 die Kontinuität der mineralisierten Zonen in der Tiefe und entlang des Streichs sowie in neuen unerforschten Gebieten in der Tiefe und zwischen der Lagerstätte Yellorex und der ehemaligen Mine Con weiter definieren wird. Das Ziel Campbell Shear erweist sich als erfolgreich bei der Abgrenzung von mehr hochwertigen hochgradigen Unzen und bestätigt eine gute hochgradige Kontinuität. "*

Investor Update Webinar

Bitte folgen Sie Gerald Panneton, Chairman & Chief Executive Officer, am **12. Januar 2022 um 14:00 Uhr Eastern Time** (USA und Kanada) für ein Update zu den Bohrergebnissen von 2021, den bevorstehenden Bohrungen von 2022 und den Unternehmensveränderungen bei Gold Terra. Bitte registrieren Sie sich unter dem folgenden Link:

[Webinar-Anmeldung - Zoom](#)

Ergebnisse der Bohrungen

Die meisten der hochgradigen Zonen, die in den Löchern GTCM21-003, GTCM21-005, GTCM21-014 und GTCM21-020 durchteuft wurden, verlaufen entlang einer Achse, die im Querschnitt in Abbildung 2 dargestellt ist. Das Bohrloch GTCM21-022 wurde etwa 50 Meter nördlich dieser zentralen Achse gebohrt und erweitert die hochgradige mineralisierte Zone in Richtung Norden. Das Bohrloch durchteufte eine breite Serizit-Alterationszone, die mehrere Pyrit- und Arsenopyrit-Stringer enthält. Die hochgradigen Golddurchschneidungen konzentrieren sich auf zwei spezifische Zonen, die aus dicken rauchigen Quarzadern mit Arsenopyrit, Pyrit und geringfügigem Stibnit und Sphalerit bestehen.

Eine vollständige Tabelle der Bohrabschnitte für Bohrloch GTCM21-022 ist in Tabelle 1 zu finden:

Tabelle 1: GTCM21-0-Knotenpunkte22

DDH #	Östliche Ausrichtung	Nordrichtung	Azimut	Dip	Von (m)	Bis (m)	Länge (m)	Au (g/t)
GTCM21-022	635813.9	6922666	114	-63	245.77	247.27	1.50	1.56
GTCM21-022					251.77	263	11.23	4.16
einschließlich					258.27	262.	3.73	10.12
GTCM21-022					273.34	278.78	5.44	19.74

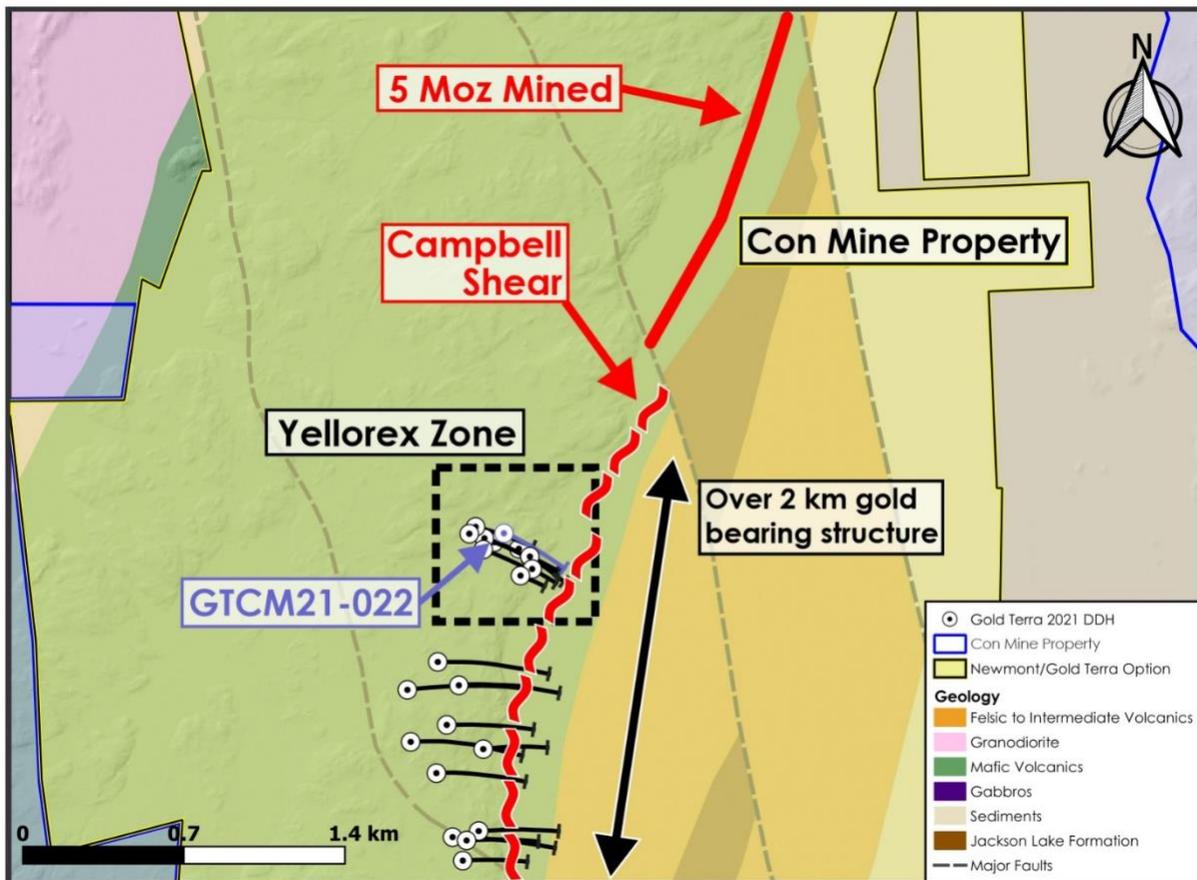


Abbildung 1: Lage des Bohrlochs GTCM21-22 in der Yellorex-Zone

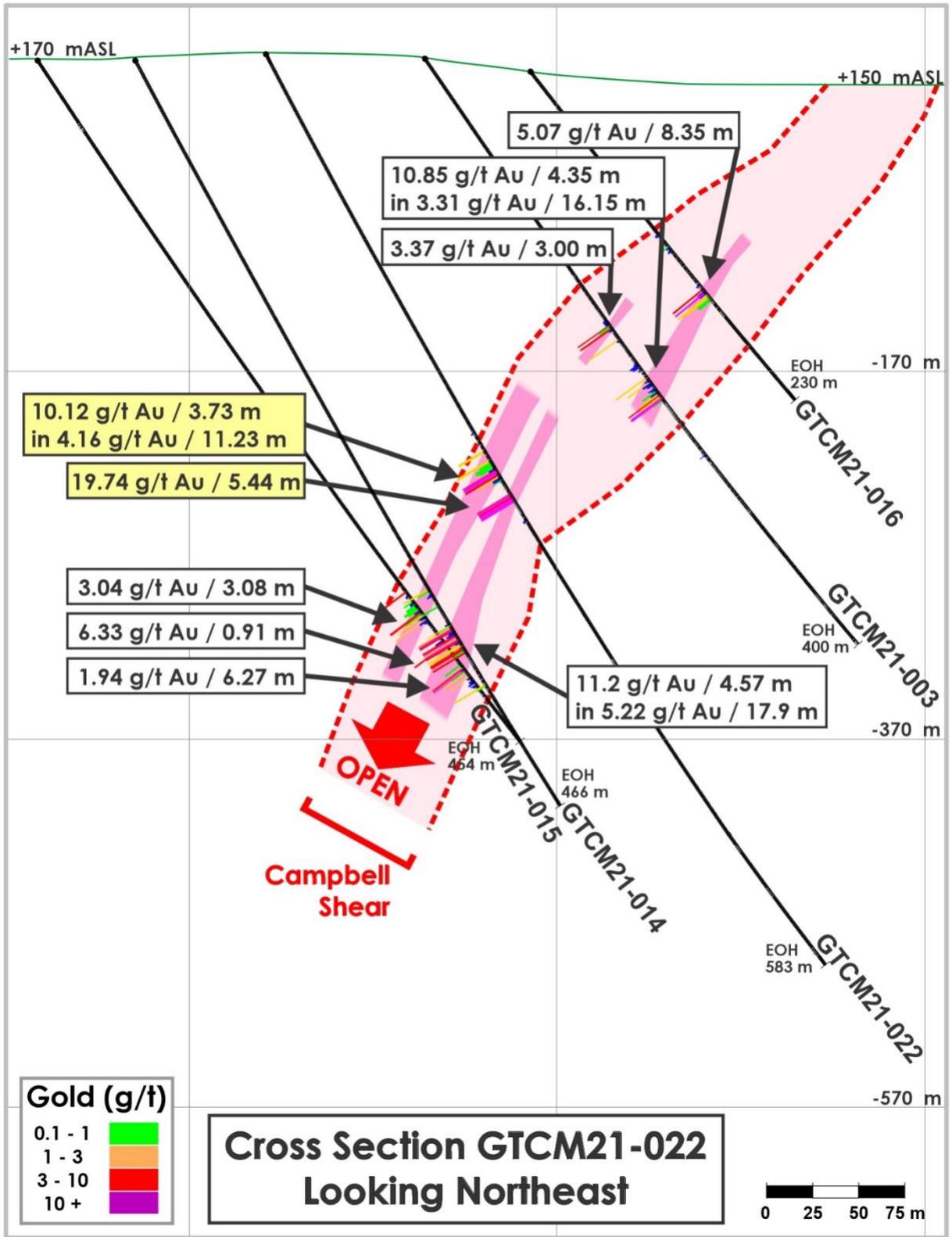


Abbildung 2 - Querschnitt durch Campbell Shear und Bohrloch GTCM21-022.

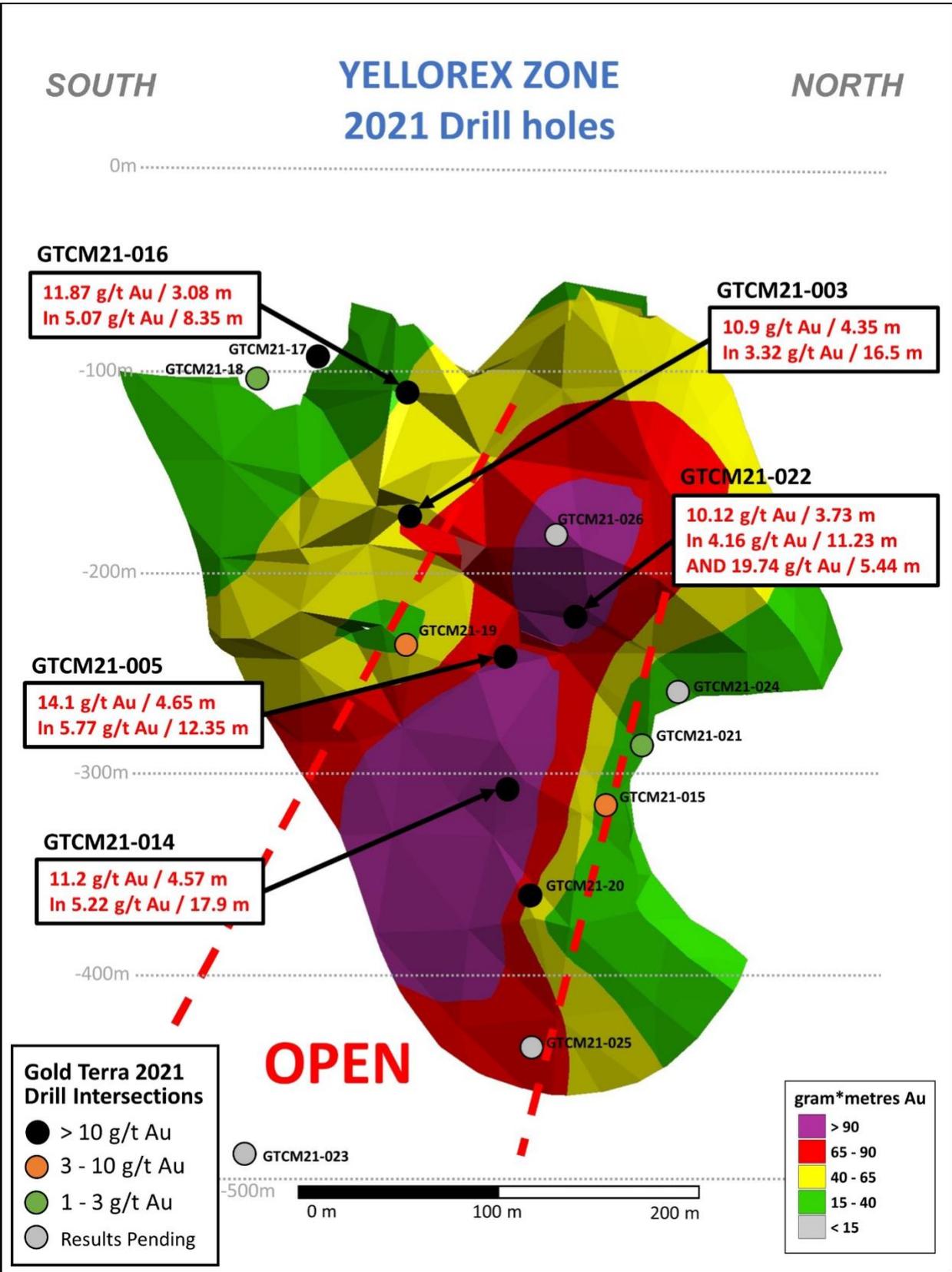


Abbildung 3 - Yellorex Zone Längsschnitt

Das Bohrprogramm 2021 mit 26 Bohrlöchern auf insgesamt 12.687 Metern wurde am 18. Dezember abgeschlossen und zielte auf Campbell Shear auf einer Streichlänge von 3 Kilometern unmittelbar südlich der ehemaligen Mine Con (1938-2003). Campbell Shear und die Goldmineralisierung wurden in allen Bohrlöchern des Programms 2021 durchteuft, was die Kontinuität der Struktur veranschaulicht und eine typische Goldzonierung identifiziert, die der Goldmineralisierung der ehemaligen Mine Con ähnelt.

Die Bohrungen werden voraussichtlich am oder um den 10. Januar 2022 mit einer Bohrung, die eine Tiefe von bis zu 1.500 Metern erreichen kann, wieder aufgenommen, gefolgt von einer zweiten Bohrung am den 20. Januar. Das Unternehmen beabsichtigt, im Jahr 2022 - vorbehaltlich des Erfolgs und der anschließenden Finanzierung - etwa 40.000 Meter zu bohren. Ziel der Bohrungen ist es, eine hochgradige Goldmineralressource abzugrenzen, um die aktuellen 1,2 Millionen abgeleiteten Unzen des Unternehmens zu erweitern (siehe den technischen Bericht mit dem Titel "Technical Report on the 2021 Updated Mineral Resource Estimates, Northbelt Property, Yellowknife City Gold Project, Yellowknife, Northwest Territories, Canada", der am 14. März 2021 in Kraft getreten ist und auf der Website des Unternehmens unter <https://www.goldterracorp.com> und auf SEDAR unter www.sedar.com eingesehen werden kann) und letztendlich eine wirtschaftliche Studie durchzuführen.

Technischer Anhang

In dieser Pressemitteilung werden die Untersuchungsergebnisse von einem (1) Bohrloch mit einer Gesamtlänge von 683.79 Metern veröffentlicht, aus dem 135 Kernproben entnommen wurden. Die Untersuchungsergebnisse reichen von nicht nachweisbarem Gold bis zu einem Höchstwert von 43.2g/t Au. Das Unternehmen fügt zertifizierte Standards und Leerproben in den Probenstrom ein, um die Qualitätskontrolle (QC) des Labors zu überprüfen. Die Bohrkernproben werden mit einer Diamantsäge in den Kernanlagen von Gold Terra in Yellowknife geschnitten. Eine halbierte Kernprobe wird in der Kernbox belassen. Die andere Hälfte des Kerns wird vom Personal von Gold Terra in sicher versiegelten Beuteln zum ALS-Aufbereitungslabor ("ALS") in Yellowknife transportiert. Nach der Probenaufbereitung werden die Proben zur Goldanalyse in die ALS-Einrichtung in Vancouver transportiert. Goldgehalte von mehr als 3 g/t werden auf einem 30-Gramm-Split mittels Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss erneut untersucht. Proben mit sichtbarem Gold werden zusätzlich mit einer metallischen Siebmethode untersucht. ALS ist ein zertifizierter und akkreditierter Labordienst. ALS setzt routinemäßig zertifizierte Goldstandards, Leerproben und Zellstoffduplikate ein, und die Ergebnisse aller QC-Proben werden gemeldet.

Die Bohrlöcher wurden im rechten Winkel zur Struktur gebohrt, in der sich die Mineralisierung befindet, und die Neigungswinkel der Bohrlöcher wurden so konzipiert, dass sie die Zonen so nah wie möglich an der Normalen durchschneiden. Die hier gemeldeten Zonen weisen eine tatsächliche Mächtigkeit von etwa 90 % auf.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von Joseph Campbell, Chief Operating Officer, einer qualifizierten Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects - geprüft und genehmigt.

Über das Yellowknife City Goldprojekt von Gold Terra

Das YCG-Projekt umfasst 800 Quadratkilometer zusammenhängendes Land unmittelbar nördlich, südlich und östlich der Stadt Yellowknife in den Northwest-Territorien. Durch eine Reihe von Akquisitionen kontrolliert Gold Terra eines der sechs größten hochgradigen Goldlager in Kanada. Da das YCG nicht weiter

als 10 Kilometer von der Stadt Yellowknife entfernt ist, befindet es sich in der Nähe einer lebenswichtigen Infrastruktur, einschließlich ganzjährig befahrbarer Straßen, Flugverbindungen, Dienstleistungsunternehmen, Wasserkraft und qualifizierter Handwerker. Gold Terra konzentriert seine Bohrungen derzeit auf die ergiebige Campbell-Scherung, in der 14 Moz Gold produziert wurden, und seit kurzem auf die Con Mine Option Claims unmittelbar südlich der ehemals produzierenden Con Mine (1938-2003).

Das YCG liegt im produktiven Yellowknife-Grünsteingürtel und erstreckt sich über eine Streichenlänge von fast 70 Kilometern entlang des mineralisierten Scherensystems, das die ehemaligen hochgradigen Goldminen Con und Giant beherbergt. Die Explorationsprogramme des Unternehmens haben erfolgreich bedeutende Zonen mit Goldmineralisierungen und mehrere Ziele identifiziert, die noch erprobt werden müssen, was das Ziel des Unternehmens unterstreicht, Yellowknife wieder zu einem der führenden Goldabbaugebiete in Kanada zu machen.

Besuchen Sie unsere Website unter www.goldterracorp.com

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Gerald Panneton, CEO und Chairman

gpanneton@goldterracorp.com

Mara Strazdins, Leiterin Abteilung Investor Relations

Telefon: 1-778-897-1590 | 604-689-1749 ext 102

Strazdins@goldterracorp.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Informationen

Bestimmte Aussagen und Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, stellen "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze dar ("**zukunftsgerichtete Informationen**"). Im Allgemeinen können diese zukunftsgerichteten Informationen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie "plant", "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "Budget", "geplant", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "antizipiert" oder "antizipiert nicht" identifiziert werden, jedoch nicht immer, oder "glaubt" oder Abwandlungen solcher Wörter und Sätze oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse, Bedingungen oder Ergebnisse "werden", "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden ergriffen", "eintreten" oder "erreicht werden" oder die negativen Konnotationen davon.

Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, können zukunftsgerichtete Informationen sein. Zukunftsgerichtete Informationen beruhen zwangsläufig auf Schätzungen und Annahmen, die bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens

wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Insbesondere enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Informationen bezüglich der aktuellen Bohrungen auf dem Campbell Shear in der Newmont Con Mine Option, die möglicherweise die aktuelle Mineralressource YCG des Unternehmens um hochgradige Unzen erweitern werden, sowie bezüglich der zukünftigen geplanten Bohrungen im Gebiet der Con Mine Option und des Ziels des Unternehmens, Yellowknife wieder zu einem der führenden Goldabbaugebiete in Kanada zu machen.

Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse des Unternehmens aufgrund der Faktoren, die im Abschnitt "Risikofaktoren" in der jüngsten MD&A und im Jahresinformationsformular des Unternehmens, das unter dem Unternehmensprofil auf www.sedar.com verfügbar ist, erörtert werden, erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Informationen erwarteten abweichen können.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen beruhen auf Informationen, die dem Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung zur Verfügung standen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von jenen abweichen können, die in solchen Aussagen erwartet werden. Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen werden durch diese Warnhinweise eingeschränkt. Die Leser werden davor gewarnt, sich auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen, da diese mit Unsicherheiten behaftet sind. Das Unternehmen hat nicht die Absicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gemäß den für das Unternehmen geltenden Wertpapiergesetzen und -vorschriften erforderlich.